



Protokoll der Mitgliederversammlung des Kreissenorenrats Esslingen vom 22.03.2022 in der Schlossberghalle in Dettingen unter Teck.

An der Versammlung nahmen 49 Personen teil. Entschuldigt sind Frau Kast aus der Vorstandschaft und Herr Krug.

Top 1 Begrüßung und Regularien

Karl Praxl heißt Mitglieder und Gäste willkommen und stellt fest, dass die Einberufung der Versammlung satzungsgemäß (mindestens einmal jährlich - 2020 und 2021 Coronabedingte Absage) erfolgt ist. Die letzte Mitgliederversammlung fand demzufolge am 01.04.2019 im Sitzungssaal des Bürgerzentrums in Bernhausen statt. Die Einladung wurde termingerecht und mit Tagesordnung verschickt; die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Top 2 Begrüßungen

Rainer Haußmann, Bürgermeister von Dettingen unter Teck

Rainer Haußmann lobt explizit das ehrenamtliche Engagement der Seniorenräte. Als wichtige Aufgabe sieht er die Schaffung neuen Wohnraums, auch als Möglichkeit, im Alter selbstbestimmt zu leben. Am wichtigsten ist ihm das Thema Integration statt Spaltung – dies muss gemeinsam gegen alle Widerstände geschehen.

Heinz Eininger, Landrat des Kreises Esslingen

Heinz Eininger hebt die ambitionierte Sozialplanung des Landkreises Esslingen bis 2030 hervor. Er lobt die Unterstützung des Kreissenorenrats bei der Erarbeitung der Handlungsempfehlungen; Priorität sind auch hier bedarfsgerechte Wohnungen, Gesundheitsvorsorge und Pflege im Alter. Außerdem berichtet Herr Eininger kurz über die Ankunft ukrainischer Geflüchteter – es ist davon auszugehen, dass uns dieses Thema noch lange begleiten wird. Auch hier ist ohne bürgerschaftliches Engagement vieles nicht möglich.

Top 3 Tätigkeitsbericht (2019 und 2020) und Bericht über Aktuelles (2021)

Ausschussarbeit in Gremien des Landkreises

Integrierte Sozialplanung:

Teilnahme an Workshops und Fachgesprächen durch Vorstand

Begleitausschuss Aktionsprogramm Demokratie und Toleranz:
Teilnahme an Workshops und Fachgesprächen

Vorstandsitzung und Sitzungen des geschäftsführenden Vorstandes

Vor Corona traf sich der Vorstand regelmäßig 4 x im Jahr, während Corona wurden anstehende Entscheidungen in regelmäßigen Treffen des geschäftsführenden Vorstandes getroffen, die abwechselnd in Präsenz oder virtuell durchgeführt wurden. Die erforderliche Geschäftsfähigkeit des Vereins war somit jederzeit gegeben.

Sonstiges Engagement:

Fortschreibung Nahverkehrsplan
Erarbeitung Stellungnahme

Teilnahme an Veranstaltungen des LSR:
Mitgliederversammlung und Workshops

ServicePlus

2019 fanden 5 Veranstaltungen statt: der sehr erfolgreichen Auftaktveranstaltung im Januar 2019 folgten im Herbst 2019 die Fortbildungen zum Thema „Finanzierungsmöglichkeiten für den Umbau altersgerechtes Wohnen“ bei den Kreishandwerkerschaften in Göppingen, Esslingen und im Rems-Murr-Kreis.

2020 und 2021 konnte von den jeweils geplanten 4 Veranstaltungen in den beteiligten Landkreisen nur die Veranstaltung bei der Kreishandwerkerschaft in Reutlingen im Herbst 2020 stattfinden; die anderen Qualifizierungsseminare ServicePlus für die Handwerker wurden zunächst auf das Frühjahr 2021 verschoben, bevor die Entwicklung des Infektionsgeschehens von Corona eine weitere Verschiebung der Veranstaltungen in das Frühjahr 2022 erforderlich machten. Die erste Veranstaltung im Jahr 2022 fand bereits am 21.03. im Multilabor HandWerk 4.0 in Esslingen statt. Wer sich genauer informieren möchten, hier der Link: <https://serviceplus-bw.de/>

Themenwoche gesundaltern@bw

Der Kreissenioresrat Esslingen brachte sich aktiv ein bei der Themenwoche mit 2 Veranstaltungen aus dem Themenbereich altersgerechtes Wohnen:

23.6.2021 Führung Musterwohnung des KVJS in Stuttgart in Verbindung mit dem DRK

25.6.2021 Vortrag Frau Prof. Dr. Ing. Franziska Meinecke als Livestream über YouTube (kann immer noch angehört werden): Thema: Neue Trends für alltagsunterstützende Assistenzleistungen (AAL) mit Fokus auf technischen Systemen

Kriminalprävention

Als Aktionen sind aufzuführen:

Tagung der Sicherheitsberater für Senioren am 21.10.2019 in den Räumen des Polizeipräsidiums Reutlingen

Bäckertütenaktion am 09.10.2019 mit den Akteuren Polizei, Kreissenorenräte und Bäckerhandwerk zeitgleich auf den Marktplätzen in den Städten Esslingen, Reutlingen und Tübingen mit sehr gutem Medieninteresse.

2020 und 2021 waren Coronabedingt keine weiteren Aktionen im Sinne der Kriminalprävention möglich.

Pedelec-Fahrsicherheits-Trainings 60+

Dieses Projekt des Kreissenorenrat fand sehr guten Anklang. In 9 Städten und Gemeinden des Landkreises Esslingen wurden die Trainings durchgeführt, trotz vieler Einschränkungen durch das Infektionsgeschehen um Corona. Die Kooperationspartner des Kreissenorenrat Esslingen bei diesem Projekt

- Referat Prävention des Polizeipräsidiums Reutlingen
- Verkehrswacht Neuffen-Teck
- Kreisverkehrswacht Essingen
- MSC Sielmingen
- SpoGe Filderstadt
- Stiftung der Kreissparkasse
- beteiligte Städte und Gemeinden
- Seniorenorganisationen in den Städten und Gemeinden

sorgten für gutes Training, gute Informationen zum Thema StVO, gute Platzbedingungen, reibungslose Abwicklung und damit für rundum gelungene Veranstaltungen. Auch in der Presse wurde über dieses Projekt ausführlich berichtet.

Top 3 Bericht über Aktuelles (2022)

Was 2022 auf dem Programm des Kreissenorenrat Esslingen steht:

ServicePlus Qualifizierungsseminare für Handwerker 2022

Die Auftaktveranstaltung fand bereits am 21.03.2022 in Esslingen statt.

Weitere Veranstaltungen folgen

am 04.04.2022 bei der Kreishandwerkerschaft Göppingen

am 26.04.2022 bei der Kreishandwerkerschaft Reutlingen

am 16.05.2022 bei der Kreishandwerkerschaft Rems-Murr

Nähere Information zu den Themen und den Veranstaltungsorten ist der Homepage von ServicePlus (<https://serviceplus-bw.de/>) zu entnehmen.

Pedelec Fahrsicherheitstrainings 60+ 2022

Die Planung geht voran; es gibt schon konkrete Anfragen. Die Termine der Trainings werden derzeit mit dem Referat Prävention des Polizeipräsidiums Reutlingen abgestimmt. Die 2021 bewährte Zusammenarbeit wird auch in 2022 weitergeführt.

Fahrsicherheitstraining für Senioren/Senioren-Fahrdienste

Die Trainings finden auf dem Verkehrsübungsplatz in Filderstadt-Sielmingen statt nach einem, mit der Verkehrswacht Neuffen-Teck speziell für die Altersgruppe 60+ mit dem Kreissenorenrat abgestimmtem Konzept, und zwar für **Senioren** am 30.06.2022 von 13.00 – 17.30 Uhr (Teilnahmegebühr 60,00 €) für **Senioren-Fahrdienste** am 30.09.2022 von 09.00 bis 16.30 Uhr (Teilnahmegebühr 90,00 €)

Kriminalprävention

In diesem Jahr 2022 ist es erklärtes Ziel, wieder verstärkt Aktionen diesem Themenbereich durchzuführen. Die Sicherheitsberater für Senioren werden ihre Aufklärungsarbeit im Rahmen von Veranstaltungen der Seniorenorganisationen wieder aufnehmen können. Auch ist vorgesehen, mit dem medienfähigen Polizei-Anhänger auf Wochenmärkten die Markbesucher über die kriminellen Machenschaften zu informieren. Im Mai wird der Anhänger samt Berater in Leinfelden auf dem Wochenmarkt Station machen.

Städte und Gemeinden sind aufgerufen, sich beim Referat Prävention des Polizeipräsidiums Reutlingen zu melden und eine „Wochenmarktaktion“ zu planen.

Prävention-Selbstbehauptung-Selbstverteidigung

Das vor längerer Zeit mit dem Landratsamt schon angedachte Training zur Selbstverteidigung für die Generation 60+ soll wieder in den Fokus genommen werden und kann dann hoffentlich bald stattfinden.

Der Vorsitzende schließt seinen Bericht ab mit einem **Herzlichen Dank an alle Partner bei den Projekten für die älteren Menschen im Landkreis Esslingen:**

- Polizeipräsidium Reutlingen Referat Prävention
- Kreishandwerkerschaften in den Landkreisen ES, GP, RT, RM
- Stiftung der Kreissparkasse
- Mitarbeiter*innen im Landratsamt Esslingen
- Kreisverkehrswacht Esslingen
- Verkehrswacht Neuffen-Teck
- Seniorenorganisationen in den Städten und Gemeinden im Landkreis

und ganz besonders an die Kollegen*innen der Vorstandschaft des Kreissenorenrat Esslingen für die jederzeit tolle und sehr vertrauensvolle Zusammenarbeit!

Kurze Pause

Top 4, 5, 6 Kassenberichte, Bericht der Kassenprüfer und Entlastungen

Rudi Dölfel stellte in seinem Bericht als Schatzmeister die finanzielle Situation des Kreissenorenrat Esslingen dar. Durch den Ausfall der Mitgliederversammlungen 2020 und 2021 wurden die Geschäftsjahre 2019, 2020 und 2021 im Bericht zusammengefasst.

In den nachfolgend eingefügten Folien aus der Präsentation wird die Entwicklung der Zahlen in den Konten des Kreissenorenrat verdeutlicht.

Tagesordnung TOP 4 -5
Berichterstattung Jahresabschluss 2019 / 2020

Kasse „Sicherheitsberater f. Senioren“

Bestand am 1.1.2019	949,84 €
Einnahmen:	15.392,10 €
Ausgaben:	15.192,45 €
Kontostand am 31.12.2019	1.149,49 €

Kasse Kreissenorenrat

Bestand am 1.1.2019	407,35 €
Einnahmen:	4.240,00 €
Ausgaben:	4.152,45 €
Kontostand am 31.12.2019	494,90 €

Kasse „Serviceplus“

Bestand am 1.1.2019	13,61 €
Einnahmen:	3.300,00 €
Ausgaben:	661,09 €
Kontostand am 31.12.2019	2.652,52 €

Kasse „Bela“

Bestand am 1.1.2019	1.363,02 €
Einnahmen:	3.784,00 €
Ausgaben:	1.300,73 €
Kontostand am 31.12.2019	3.846,29 €

Tagesordnung TOP 4 -5
Berichterstattung Jahresabschluss 2019/ 2020

Kasse „Sicherheitsberater f. Senioren“

Bestand am 1.1.2020	1.149,49 €
Eine Buchung nur angefallen-Übertrag und Kassenbestand nach 2021	

Kasse Kreissenorenrat

Bestand am 1.1.2020	494,90 €
Einnahmen:	7.100,00 €
Ausgaben:	5.354,82 €
Kontostand am 31.12.2020	2.240,28 €

Kasse „Serviceplus“

Bestand am 1.1.2020	2.652,52 €
Einnahmen:	2.800,00 €
Ausgaben:	580,00 €
Kontostand am 31.12.2020	4.872,52 €

Kasse „Bela“

Bestand am 1.1.2020	3.846,29 €
Konto wurde aufgelöst und die Beiträge an die Einrichtungen zurückbezahlt!	

Tagesordnung TOP 4 -5
Berichterstattung Jahresabschluss 2019/ 2020/ 2021

Kasse „Sicherheitsberater f. Senioren“

Bestand am 1.1.2020	1.149,49 €
Einnahmen:	254,80 €
Ausgaben:	0 €
Kontostand am 31.12.2021	1.404,20 €

Kasse Kreissenorenrat

Bestand am 1.1.2021	2.240,28 €
Einnahmen:	14.320,00 €
Ausgaben:	4.485,63 €
Kontostand am 31.12.2021	12.074,65 €

Kasse „Serviceplus“

Bestand am 1.1.2021	4.872,52 €
Einnahmen:	0 €
Ausgaben:	460,87 €
Kontostand am 31.12.2021	4.411,65 €

Die den zusammengefassten Zahlen zugrundeliegenden Einzelbuchungen können jederzeit bei Herrn Dölfel eingesehen werden.

Als Kassenprüfer bestätigte Herr Mayerl, der zusammen mit Frau Grötzinger die Kassen geprüft hat, dass es bei den durchgeführten Prüfungen keinen Anlass zu Beanstandungen gegeben hat. Die Testtate aus der Prüfung der Geschäftsjahre 2019, 2020 und 2021 liegen vor.

Frau Grötzinger und Herr Mayerl haben als Kassenprüfer die Entlastung empfohlen.

Herr Häußler (als Ehrenvorsitzender des KSR) führte die Entlastung durch. Alle anwesenden Mitglieder des Kreissenorenrat Esslingen stimmten der Entlastung zu. Herr Häußler bedankte sich im Namen der Mitglieder bei Herrn Dölfel für die außerordentlich gute Arbeit des Schatzmeisters.

Top 7 Haushaltsplan für das Jahr 2022

Für die Hauptkasse des Kreissenorenrat Esslingen legte der Vorsitzende den Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2022 vor.

Einnahmen	
Zuwendung des Landkreises	4.000,-- €
Sonstige Zuwendungen	1.500,--
Mitgliedsbeiträge	0
Restbestand vom Vorjahr	12.074,65 €
<hr/>	
Einnahmen insgesamt:	17.574,65 €
Ausgaben	
Pauschaler Auslagenersatz	1.300,-- €
Auslageners. f. ehrenamtl. Tätige 2022	1.700,-- €
Versammlungen, Sitzungen	500,-- €
Seminare, Schulung, Fortbildung	300,-- €
Anerkennungsveranstaltung, Ehrungen	300,-- €
Büromaterial, Internet u.ä.	250,-- €
Versicherungen, Beiträge	350,-- €
Erstattung Auslagen Pedelec-Training	4.800,-- €
Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Broschüre)	2.200,-- €
Veranstaltungen Seniorengruppe	
Notzungen-Wellingen	2.500,-- €
Erstattung Auslagen neue Projekte	2.050,-- €
Unvorhergesehenes und Rücklage	1.324,65 €
<hr/>	
Ausgaben insgesamt	17.574,65

Haushaltsplan für das Jahr 2022
Hauptkasse des KSR

Genehmigung durch die Mitgliederversammlung
gem. § 5 Abs.2 Nr. f erforderlich

Im Jahr 2022 werden keine Mitgliedsbeiträge erhoben!

38

Der Haushaltsplan für 2022 wurde einstimmig angenommen.

Top 8 Wahlen

Die letzte Wahl der gesamten Vorstandschaft erfolgte am 12.03.2018 bei der Mitgliederversammlung in Plochingen. Die Amtsdauer beträgt lt. Satzung 3 Jahre.

Herr Häußler (als Ehrenvorsitzender des KSR) führte die Wahl des Vorsitzenden durch. Der derzeitige Vorsitzende Karl Praxl hat sich bereiterklärt, sich weiter für das Amt zur Verfügung zu stellen mit der Einschränkung, dass es Ziel ist, bereits im ersten Jahr der weiteren (dritten) Amtsperiode gemeinsam einen Nachfolger zu finden. Dieser könnte dann vertieft eingearbeitet werden, so dass gute Voraussetzungen gegeben wären für einen reibungsloser Übergang im Sinne einer guten Nachfolgeregelung.

Die Wahl des Vorsitzenden fanden in offener Abstimmung durch Handzeichen statt. Karl Praxl wurde ohne Gegenstimmen in seinem Amt bestätigt. Karl Praxl erklärte, dass er das Amt annimmt.

Der wiedergewählte Vorsitzende führte die weiteren Wahlen durch. Diese wurden auf Beschluss der Mitgliederversammlung ebenfalls in offener Abstimmung und en bloc durchgeführt.

Verschiedene Positionen in der Vorstandschaft waren dadurch neu zu besetzen, dass Amtsmüdigkeit aus verschiedenen Gründen einer erneuten Kandidatur entgegen stand: Herr Dr. Michael Ule, Esslingen; Herr Michael Neumann, Aichwald; Frau Eleonore Meyer; Herr Helmut Hartmann, Nürtingen; Frau Annelie Seitz-Sorg.

Interesse an der Mitwirkung in der Vorstandschaft haben neben den bisherigen Vorstandsmitglieder bekundet:

Referat Prävention des Polizeipräsidium Reutlingen ; Frau Dr. Kellmayer, Denkendorf; Frau Hanna Scherieble, Esslingen; Herr Rudlof Lienemann, Filderstadt; Herr Tino Marling, Wolfschlugen

Der Erste Vorsitzende schlägt der Mitgliederversammlung vor, nachfolgende Zusammensetzung der Vorstandschaft mit den zur Wahl stehenden Personen zu wählen:



Mögliche Zusammensetzung geschäftsführender Vorstand

bisher	Vorschlag des Vorsitzenden für die MV
Geschäftsführender Vorstand	
Vorsitzender	Vorsitzender
Karl Praxl	Karl Praxl*
stellvertr. Vorsitzende	stellvertr. Vorsitzende
Annelie Seitz-Sorg	<i>Dr. Marlies Kellmayer</i>
Erich Hogen	Erich Hogen
Rainer Arnold	Rainer Arnold
Gerhard Holz	Gerhard Holz
Schriftführerin	Schriftführerin
Gabriele Schöning	Gabriele Schöning
Kassenverwalter	Kassenverwalter
Rudi Dölfel	Rudi Dölfel

44

Vertreterinnen und Vertreter aus den Regionen		Vertreter*innen aus den Regionen	
Esslingen	Dr. Michael Ule	Esslingen	<i>Hanna Scherieble</i>
Nürtingen	Helmut Hartmann	Nürtingen	<i>Wolfgang Gerlach</i>
Kirchheim	Tilmann Walther	Kirchheim	Tilmann Walther*
Filderstadt	Joachim Gädecke	Filderstadt	<i>Thomas Löffler</i>
Leinfelden-Echterdingen	Susanne Sternberg	Leinfelden-Echterdingen	<i>Bernhard Volks</i>
Ostfildern	Karlheinz Fries	Ostfildern	Karlheinz Fries
Plochingen	Hans-Ulrich Gula	Plochingen	<i>Dr. Jörg Eberle</i>
Beisitzer		Beisitzer	
Ostfildern	Gerti Müller	Vorsorgepapiere	<i>Rudolf Lienemann</i>
Weilheim	Siegfried Lehmann	Präventionsabt. Polizei	<i>C. Köhler; M. Müller</i>
Ostfildern	Heidi Kast	ServicePlus	<i>Tino Marling</i>
Lenningen		Apotheker- Gesundheit	Jochen Gädecke
Aichwald	Michael Neumann	Engagierte Bürger*innen	Siegfried Lehmann
		Engagierte Bürger*innen	Heidi Kast
Kohlberg	Eleonore Meyer	Engagierte Bürger*innen	Gerti Müller

Kassenprüfung		Kassenprüfung	
Franz Mayerl	Verena Grötzinger	Franz Mayerl	Verena Grötzinger

Die Abstimmung erfolgte öffentlich; alle vom Vorsitzenden vorgeschlagenen Personen wurden einstimmig gewählt; alle gewählten Vorstandsmitglieder wurden namentlich befragt und erklärten, dass Sie die Wahl annehmen.

Neben der Position des Vorsitzenden werden auch für Gerhard Holz, Tilman Walther, Rudi Dölfel und Franz Mayerl während der jetzt beginnenden Wahlperiode Nachfolger gesucht. Der Vorsitzende bittet die Mitglieder um Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Personen, denn die Vorstandschaft des Kreissenorenrat will weiter seinem selbst gewählten Anspruch, ein Experten-Team zu sein, gerecht werden.

Top 9 Verabschiedung ausscheidender Vorstandskolleg*innen

Die Kolleginnen und Kollegen, die aus verschiedenen Gründen nicht mehr zur Wahl standen, wurden mit einem Buchgeschenk verabschiedet. Vorstandschaft und Mitglieder danken für die tolle Zusammenarbeit

Dr. Michael Ule, Michael Neumann, Eleonore Meyer, Helmut Hartmann und Annelie Seitz-Sorg

und wünschen ihnen weiterhin alles Gute, Gesundheit und Zuversicht!

Leider verstorben ist Hans-Ulrich Gula aus Plochingen.

Top 10 Verschiedenes

Termine

04.04.2022	Vorstandssitzung in Kirchheim um 14.00 Uhr
noch offen	Vorstellung KSR bei der Tagung der Bürgermeister
in Planung	Pedelec Fahrsicherheitstraining f. 60+
10.06.2022	Fahrsicherheitstraining f. Senioren (13 Uhr – 16 Uhr)
10.09.2022	Fahrsicherheitstraining f. Seniorenfahrdienste 9 – 16 Uhr

Homepage des Kreissenorenrat und ServicePlus

Hier sind die Links zu unseren komplett neu erstellten Homepages:

Die Homepage des KSR <https://kreissenorenrat-esslingen.de/>

und die Homepage ServicePlus <https://serviceplus-bw.de/>

Inge Hafner stellt kurz und anschaulich die Stiftung Pro Alter vor. Wer mehr wissen möchte, hier der Link: <https://www.stiftung-pro-alter.de>

Die Sitzung wurde vom Vorsitzenden um 12:15 geschlossen und die Teilnehmer der Mitgliederversammlung zu einem kleinen Snack eingeladen.

Nach einer Pause (nochmals danke für die leckeren Snacks!) folgte der Vortrag



Kreissenorenrat Esslingen e.V.
Alter als **Chance** begreifen
und diese Lebensphase aktiv gestalten



freuen wir uns gemeinsam auf einen tollen Vortrag zu einem sehr aktuellen Thema:



**Vorteile fortschreitender Digitalisierung im Städtebau
auf die Teilhabe älterer Menschen im öffentlichen Raum**

Referent:
Fabian Gierl;
Fa. Drees & Sommer- international tätiges Planungsunternehmen

54

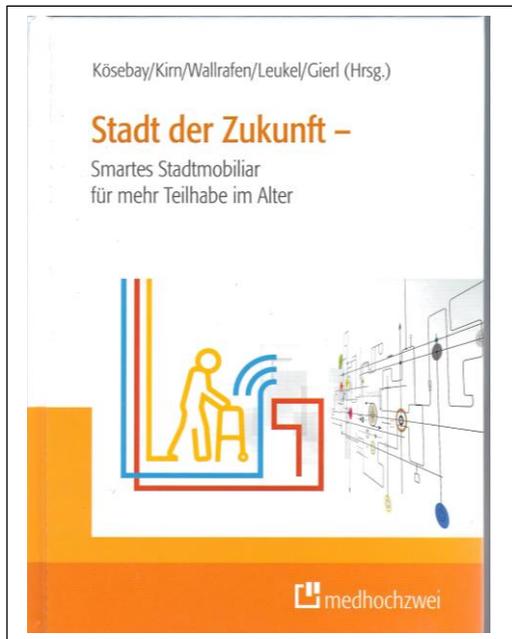
Die wichtigsten Punkte des Vortrages lassen sich unter den Begriffen **Sicherheit, Mobilität und Vernetzung** zusammenfassen. Der Begriff „Smart“ muss in seiner Gesamtheit, also nicht nur technisch gesehen werden.

Bei der anschließenden Fragerunde ging es unter anderem um die Themen Veränderung, Zurechtfinden in einer neuen Umgebung, Klima, witterungsbedingte Einschränkungen. Hier können die smarten Lösungen (Sensoren, Mikro-Strahler) hilfreich sein. Außerdem gilt es, Schwachstellen (schlechte Bedienbarkeit von Automaten im ÖPNV) und bürokratische Hindernisse (Begegnungsmöglichkeiten werden eingeschränkt) abzubauen.

Grundsätzlich ist es die Aufgabe der Kommunen, auch gegen Widerstände (z B. Bezahlbarkeit) den öffentlichen Raum menschenfreundlich zu gestalten.

Hier noch der Hinweis auf das Buch zum Vortrag sowie der Link

<https://www.urbanlifeplus.de/projekt>



Wir danken allen für die tolle Unterstützung – bleiben wir gesund und zuversichtlich!

Esslingen, den 01.04.2022

Gabriele Schöning

Filderstadt, den 03.04.2022

Karl Praxl



Das Auditorium in der Schlossberghalle (coronakonform!)



Landrat Eininger beim Grußwort



Ehrung ausscheidender Vorstandskollegen*innen von links nach rechts:
 Helmut Hartmann, Karl Praxl (1.Vorsitzender),
 Eleonore Meyer, Annelie Seitz-Sorg;
 nicht auf dem Bild aber anwesend: Dr. Michael Ule

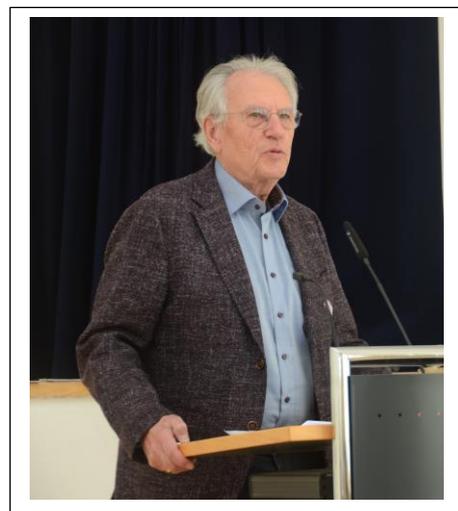
Bildergalerie



**Vermummt am Empfang:
 Annelie Seitz-Sorg (links) und
 Gabi Schöning (rechts)!**



Bürgermeister Haußmann beim Grußwort



Rainer Häußler als Wahlleiter